

# crona lounge

ARCHIRIVOLTO



# INHALT

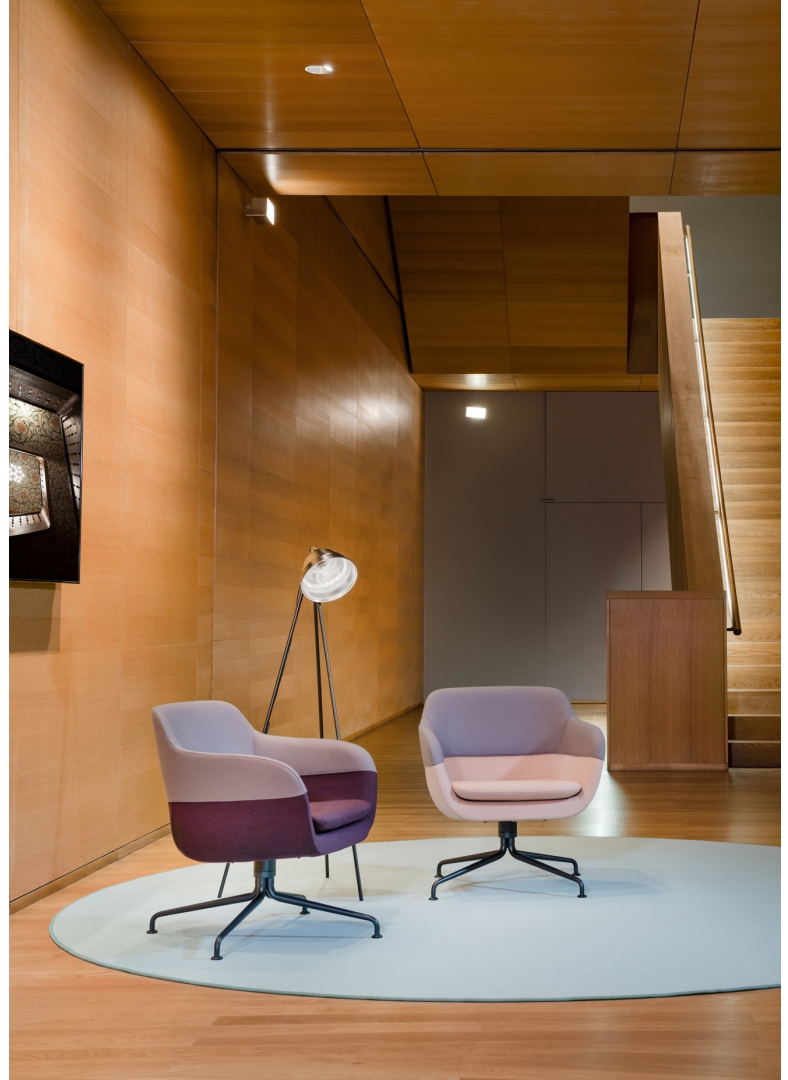
<u>Produktvorstellung</u>	<u>04</u>
USPs	
<u>Übersicht</u>	<u>08</u>
Varianten	
<u>Impressionen</u>	<u>10</u>

01

# Produktvorstellung.

# Schöner warten.

- Repräsentatives und frisches Design
- Moderne Serie aus Sofa und Sessel für exklusive Wartebereiche
- Monochrome oder zweifarbige Polsterung ermöglicht viele Farbvarianten
- Lässt guter Gestaltung mehr Spielraum: Die Sessel und Sofas mit dem hohen Rücken lassen sich auch ideal als Raumteiler einsetzen
- Besonders komfortabel durch breite Loungeschale mit zusätzlichem Sitzkissen
- Wahlweise ausgestattet mit schlankem Holz-, filigranem Kufen- oder Spinnengestell
- Passende Beistelltische vervollständigen die Serie



# Smarte Schale, weicher Kern.

Komfortable Loungemöbel für jedes Ambiente. crona lounge mit einer Sitzhöhe von 43 cm ist perfekt für den Wartebereich. In der breiten, vollgepolsterten Loungeschale mit zusätzlichem Sitzkissen und integrierter Armauflage macht man es sich gern bequem.

Dem Charme dieser modernen, exklusiven Serie kann sich einfach kein Besucher entziehen. Die waagerechte Teilungsnäht verleiht dem Polster eine feine Struktur und setzt interessante Farbakzente.



**Passende Beistelltische:**  
so lässt sich jede Lounge einladend gestalten.



# Zeigt in jeder Situation Größe.

Was hier natürlich zuerst auffällt, sind die hohen komfortablen Lehnen der Sessel und Sofas. Die sieht man - aber vor allem fühlt man sie. Mit wohlproportionierten Formen und harmonischen Farbvariationen erfüllt corona lounge jeden Raum mit einer positiven Atmosphäre.

Der Hochlehner funktioniert auch als idealer Raumteiler. In der Gestellvariante mit Zentralfuß und vier Auslegern ohne Rollen ist der Sitz auch drehbar.



**Auch mit komfortabler  
hoher Lehne:**  
zum Verlieben über beide  
Ohrenbacken.

02

# Übersicht.

# Variantenübersicht.





03

# Impressionen.







© Stefan Marquardt



die in der  
Schwerpunkte bilden.

Soll 1991 fördert die **Ostdeutsche Sparkassenstiftung** mit dem Museum der bildenden Künste Leipzig Ausstellungen im Museum der bildenden Künste Leipzig und unterstützt Ankaufe und Restaurierungen für die Sammlung.

Soll 1991 fördert die **Kulturstiftung des Freistaates Sachsen** Ausstellungen im Museum der bildenden Künste Leipzig, die einen Bezug zur Region und zur Kunstszene in Sachsen haben.

1995 wurde anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Leipziger Volkszeitung der **Kunstpries der Leipziger Volkszeitung** begründet. Der Kunstpries wird alle zwei Jahre vergeben und schließt eine Ausstellung im Museum der bildenden Künste Leipzig und einen Katalog des Festjahres ein.

1997 wird durch die **Waldemar Speck von Stenbock Stiftung** die Sammlung des Waldemar Speck von Stenbock, Pächter der Leipziger Volkszeitung, an das Museum der bildenden Künste Leipzig übertragen und neu aufbereitet. Die Sammlung enthält 100 Gemälde, 100 Zeichnungen, 100 Skulpturen und 100 Fotografien. Die Sammlung wird zusammen mit dem Museum der bildenden Künste Leipzig in der Stenbock-Bibliothek in Leipzig aufbereitet und in der Stenbock-Bibliothek in Leipzig ausgestellt.



© Evelyne Gfeller

[www.selmer.at](http://www.selmer.at)